

1. Pyramiden:

Sun 3 gl (kniehoch aus KH, AT)

50 J. Kassel kl (50cm aus KH, BT)

Classic 3 kl (40cm aus KH, AT)

Aus der Mitte (ggf. hochlegen) nach Temperatur mehr oder weniger hoch die erste Pyramide anspielen.
Classic 3 von oben (bei höheren Temperaturen runter legen) und auf die zweite Pyramide.
Ball fällt direkt, nach Anlegen an der 3. Pyramide oder RL von **rechts**.

2. Geradschlag „ohne“:

3D Goslar kl (15cm aus KH, BT),

FFK nach Temperatur (beige, bordeaux, gelb) (20cm aus KH, AT/JT)

413 kl ???

Aus der Mitte halb hoch legen (Loch) und kurz hinter den Plattenstoß nicht zu schnell in die linke Bande spielen
Alternative 1: von ganz oben nach links drücken und ohne Bande spielen. Ball muss kurz im Lauf hinter dem Plattenstoß fast die linke Ablegemarkierung berühren!

Alternative 2: aus der Mitte halb runter legen und die rechte Bande kurz vor der gespachtelten Schraube anspielen
Achtung: weitere Pötts hinter Zielkreisstoß von oben auf linken Lochrand halten, ggf. mehr!
Ball fällt direkt oder hat Rücklaufchancen von links, wenn der Ball die Länge bis zum Loch hat. Weiche Bälle !!!
Rücklauf von rechts ist selten und eher unkonstant da der ZK leicht nach links hinten abfällt
Durch den starken Zug der Bahn nach rechts ist das richtige Tempo entscheidend !!!

3. Rechter Winkel:

DSM2007 Weinheim krr (60cm aus KH, AT),

D067 kr (55cm aus KH, BT)

Von oben etwa 7 cm runterlegen und aus dem kleinen Loch nicht zu langsam kurz vor das Bandenschloss auf drei Banden. Bei Kälte auf die obere Ecke legen

Alternativ: als Einbänder aus der Mitte auf den „Strich“ in Verlängerung der linke Ablegeline

Pötts nach dem Knick: von links nach rechts anhalten (je länger, desto weiter), zieht nach dem Knick stark links

4. Bodenwellen:

W104 kl (40cm aus KH, IBs)

Von oben gerade an der rechten Bande entlang ohne diese zu treffen (4 Bandenschlösser auf dem Weg).

Alternativ von unten diagonal in den Rundlauf.

5. Schrägkreis m. Niere:

R FunForKids weiß kl (60cm aus KH, AT),

R Stadtpark kl (40cm aus KH)

Aus der Mitte etwa 1cm runter legen und etwas rechts der Mitte durch das Hindernis

Je kälter es ist, desto weniger Zug nach links!

Pötts: von unten direkt auf Loch (besser rechts im Loch), von oben fast parallel der Ablegeline

6. Salto:

Bamberg 93 gl (5cm aus KH, AT),

M&G Triple O #3 gl (6cm aus KH, AT)

BoF Göttingen Damen gx (4cm aus KH, IT)

Große Bälle aus dem 2. Loch von oben (ggf. mit Oberschnitt, z.B. Triple) halbrechts bis rechts einspielen

Kleine Bälle aus dem 3. Loch halbrechts bis rechts einspielen.

Pötts vom rechten ZK-Ansatz mindestens auf linken Lochrand halten!

7. Labyrinth:

R Mini 2014 (20cm aus KH, IT),

W34 (25cm aus KH, BT)

Mini 2014 aus dem zurückgesetzten Loch unterhalb der Platte über den ersten cm des Anstriches vom "N"

W34 aus dem zurückgesetzten Loch unterhalb der Platte etwas über die Mitte des Anstriches vom "N"

Beide Varianten nicht zu brutal.

Alternativ: gerade von halb oben aus dem hintersten Loch auf der Platte über das davor.

8. Pitauge:

H15 kl (2cm aus KH, AT),

R Wien 2007 kl (2cm aus KH, IBs)

Aus der Mitte ein Loch runterlegen (etwas zurück) und sachte etwas links spielen (Richtung linker Durchlassrand).

Ball fällt direkt oder im Rücklauf von rechts (hängt stark vom Banden / Tempo ab).

Bei Kälte läuft das, was am Salto funktioniert!!!

Gebhardshagen: Gustedter Straße 115A, 38229 Salzgitter; Platzwart: Bianca Fischer
Navi: Gustedter Straße 115A Festnetz:

9. Stumpfe Kegel: **20 J. Goslar kl (15cm aus KH, JT),**
FFK beige / gelb kl (25cm aus KH, BT)

Von oben oder ein Loch runterlegen (härtere Bälle) und leicht auf den ersten Kegel hoch spielen.
Ball kommt im Rücklauf von rechts (wenn knapp vorbei) oder direkt. Lochreißer 10 bis 12 Uhr haben Chancen.
Bei Kälte hochstufen (BoF Berge, BoF Ehm), bei steigenden Temp. eher BoF Otten 07 kl/kx bis Bamberg93 gl

10. Sprungschanze m. Netz: W34 uralt kr (15cm aus KH, AT)

Wahlweise weit nach hinten und gerade auf rutschen
oder aus den Löchern auf Sprung (mein Sprungfavorit: mittleres großes Loch)

11. Mittelhügel: **NÖBGV 2005 kl (40cm aus KH, JT),**
R Europameister kl
Jugendlager Knittelfeld kl

Aus der Mitte ein bis zwei Löcher runter und nicht zu langsam gerade weg (ggf. leicht nachgehen / „links sichern“)
Alternative: Aus der Mitte halb hochlegen und gerade auf das Loch spielen (Punkte suchen).

12. Passagen: **FFK weiß (60cm aus KH, AT)**
3.HallencupGarsten ml (50cm aus KH, BT)

Von oben sachte über den rechten der beiden Punkte 30 cm vor dem Abschlagfeld einspielen, so dass der Ball halblinks in die mittlere Passage läuft. Idealerweise einmal rechts kurz vor Auslass banden. Temposchlag!
Bahn zieht vor Hindernis nach rechts. Lochreißer 95% tödlich, haben aber noch eine zusätzliche Chance, wenn der Ball nochmal in den „Auslass“ läuft und schnell genug ist.

13. V-Hindernis: **BoF Solingen mx (60cm aus KH, AT),**
BoF Otten 2015 kx (70cm aus KH, BT)

Aus der Mitte halb hochlegen und die rechts Bande recht hoch treffen (etwa Hälfte dritte Platte).
Über links „hoppelt“ der Ball eher mal an den Plattenstößen.
Bahn zieht rechts => ohne Vorbande Richtung hellem Fleck zielen. Bei Vorbande nicht zu früh treffen.
Rauhlackbälle bauen sich zwischen den Stäben weniger auf.

14. Rohrhügel: **Pacman 6 gl (50cm aus KH, AT)**
50 J. Kassel kl (50cm aus KH, AT)

Aus der Mitte ein Loch runterlegen und Richtung linker Rohrrand auf das Rohr spielen.
Ggf. bewusst dem Schlag nachgehen bzw. "links sichern"

15. Doppelkeile: **BoF R.Groenhuisen 07 kl (4cm aus KH, IT)**
Aus dem Loch 1cm hinter der Mitte mit genügend Tempo gerade

16. Geradschlag (3 Stäbe): **FFK marine kl (65cm aus KH, AT),**
R Stadtpark kl (40cm aus KH, AT),

Aus der Mitte ein Loch runterlegen und sachte leicht hochschieben (geht gut mit etwas Oberschnitt).
Ball kommt direkt oder im Rücklauf von rechts, wenn der Ball nicht zu schnell ist.
Bei kälteren Temperaturen auch gern FFK weiß aus der AT

17. Blitz: **BoF Ehm kl (25cm aus KH, AT),**
20 J. Goslar kl (15cm aus KH, BT),
Bof Otten 2007 kl /kx (12cm aus KH, JT),

Goslar/Otten07: von der obersten Spitze locker und knapp an der Spitze vorbei auf die lange Bande
Ehm: Knackschlag, 2. Loch von unten (Schlagfläche zeigt auf Ansatz des "A"-Querstriches). Tempo nach Temperatur
alternativ: Rohlingschlag (da muss jeder seine Punkte und Bälle selbst finden)

18. Vulkan: **BoF R.Groenhuisen 07 kl (4cm aus KH, IT)**
Aus der Mitte gerade